

Nur Weihnachtszeit!

[20085.]

In unserm Verlage ist soeben erschienen, und bitten wir um bestmögliche Verwendung:

Wiederklänge

aus dem

Rhone-Chal.**Gedichte**

von

Leo Lucian von Noten.

gr. 16. 20 Bogen. In farbigem Umschlag gebunden. Preis 1 fl. 6 N \mathcal{A} oder 2 fl. rhein. Eleganter gebunden in Leinwand mit Goldschn. Preis 1 fl. 18 N \mathcal{A} oder 2 fl. 42 kr. rhein.

In Rechnung 33 $\frac{1}{3}$ %, baar 40% Rabatt und auf 10: 1 Freieremplar.

Für's Schöne, das die Gottheit schuf,
Für Großes, Heil'ges treu zu streiten,
Das ist des Sängers Weltberuf,
Sein Pflichtgebot durch alle Zeiten!

Diese hehre Aufgabe stellt der Dichter, welcher die „Wiederklänge aus dem Rhone-Chal“ gesungen, der Dichtkunst, und er selbst hat eifrig sie zu erfüllen gestrebt. In seinen Gedichten entfaltet sich vor dem Leser eine reine und wahre Dichterseelen, die mit Frische und freiem Sinn in der großen Natur, im menschlichen Herzen, im trauten Familienkreise und auf dem Schauplatz des zeitlichen Ringens immer und überall nur nach dem Edlen, Frommen und Schönen sucht. Der Lenz mit den Schwalben, das Weitzen am Bachestrand, die Sommernacht mit ihren Nachtigallen, der reiche Herbst mit seinen goldenen Fluren, die Weihe des Christabends sind zwar schon ewig besungen worden, trotzdem findet sich an vorstehenden Liedern eine Eigentümlichkeit und eine Zartheit der Auffassung, eine Schlichtheit und Natürlichkeit der Gedanken, welche den Leser die Alltäglichkeit des Stoffes leicht vergessen lassen. Weich und empfindlich, aber voll Herz und Adel in den Gefühlen der Minne, ist der Dichter männlich und unerschrocken gegen Heuchelei und Tyrannenkünste und trägt hoch die Fahne der Freiheit und des Vaterlandes. Die tiefe religiöse Ueberzeugung und echt christliche Gesinnung, welche dem Leser aus diesen Gedichten entgegenathmen, bilden einen wohlthuenden Contrast zu der kalten und herzlosen Reflexionspoesie unserer Tage.

Ein Zug, der insbesondere dem Dichter die Gunst des deutschen Lesers gewinnen muß, ist die Verehrung, die ihn für Deutschlands Sitte und Wesen besetzt. Im fernen Süden, da wo die deutsche Zunge ihre letzten Laute spricht, erinnert er seine schweizerischen Mitbürger an die Biederkeit und Cultur der Stammgenossen jenseits des Rheins und tritt begeistert für deren Freundschaft in die Schranken.

Wir machen noch besonders die verehrten Herren Kollegen in der Schweiz auf obige Gedichte aufmerksam, da bei den vielseitigen dortigen Bekanntschaften des Verfassers für sie eine reichlich lohnende Verwendung in Aussicht steht.

Wir versenden nur auf Verlangen à cond.; gebundene Exemplare nur für feste Rechnung, und bitten, uns Ihre gef. Bestellungen bald zugehen zu lassen.

Hochachtungsvoll
Augsburg, im November 1861.

J. A. Schloffer's Buch- u. Kunstb.

[20086.] Für's Weihnachtstage empfehlen wir zu bestmöglicher Verwendung, soeben in unserm Verlage erschienen:

Lust und Leid.**Geschichten aus unsern Tagen.**

Von

Bernard Woerner.

Mit vielen hübschen Illustrationen.
2 Bde. kt. 8. 40 Bogen. Eleg. brosch. Preis 2 fl. oder 3 fl. 30 kr., in Rechnung 33 $\frac{1}{3}$ %, baar 40% Rabatt und auf 10: 1 Freieremplar.

Statt jeder weitem Empfehlung möge hier das Urtheil eines kompetenten Richters über den ersten Band, welcher sechs Wochen früher ausgegeben wurde, Platz greifen, welches also lautet: „Da ist Leben und frische Gestaltung, Wahrheit und Poesie im innigsten Bunde. Der Verfasser führt uns voll Geist und Leben mitten ins Leben der Familien, läßt Humor und feine Satyre ernst und leicht hingleiten, fesselnde Darstellung mit selbstbewußter klarer Besonnenheit den Leser einnehmen. Namentlich aber ist es die schlagende Kraft seines gesunden, würzigen, ungesuchten Humors, welche bald offen mit hellen, lachenden Farben uns entgegentritt, bald verdeckt und mit feiner Anspielung uns ein Lächeln auf die Lippen zwingt. In diesem selbst-eigenen, plastischen Humor ruht Woerner's stärkste und anziehendste Seite, der die unvermerkte fesselnde Knüpfung des Knotens und dessen überraschende und drastische Lösung jedesmal die Wage hält u. s. f.“

Jeder Band enthält 7 abgeschlossene Erzählungen, die sämtlich mit mehreren hübschen Illustrationen geziert sind, und wird auch einzeln für 1 fl. oder 1 fl. 45 kr. abgegeben.

Exemplare stehen Ihnen in beliebiger Anzahl à cond. zu Diensten, und sind wir gern bereit, Sie durch Inserate u. s. w. nach Möglichkeit in Ihren Bemühungen zu unterstützen.

Hochachtungsvoll

Augsburg, im November 1861.

J. A. Schloffer's Buch- u. Kunstb.

Photographie nach der Handzeichnung von W. v. Kaulbach.

[20087.]

Im unserm Verlage ist erschienen:

Der Tod Julius Cäsar's.

Nach dem Originalcarton von W. v. Kaulbach photographirt von Jos. Albert in München.

Ausg. Nr. 1. Höhe 15 Zoll, Breite 20 Zoll rheinisch. Preis 8 fl. — 5 fl. 10 N \mathcal{A} baar.

Ausg. Nr. 2. Höhe 11 Zoll, Breite 14 Zoll. Preis 5 fl. — 3 fl. 10 N \mathcal{A} baar.

Diese von Jos. Albert meisterhaft hergestellten Photographien geben die ganze Schönheit der Kaulbach'schen Original-Composition wieder. An deutschen Kunstblättern dieser Art dürfte ihnen nichts an die Seite zu stellen sein. Ihrer ansprechenden Größe wegen eignen sich diese Blätter ganz vorzüglich zu Zimmerverzierungen.

Zu Käufern empfehlen wir Ihnen besonders die Abnehmer von der „Shakspeare-Gallerie in Kupferstich“, des „Shakspeare-Albums in Photographie“, der „Goethe-Gallerie“, sowie alle sonstigen Freunde Kaulbach'scher Compositionen.

Nicolaische Verlagsbuchh. in Berlin.

[20088.] A cond. mit 50%!

Die in

dritter Auflage

erschienenen und à cond. mit 50% Rabatt versandten

Miniatur-Ausgaben:

Borel, Album lyrique de la France moderne. Dritte Auflage. In elegantestem Leinwand-Einband mit Goldschnitt 2 fl. oder 3 fl. 30 kr. rhein.

Freiligrath, the Rose, Thistle and Shamrock, a selection of english poetry chiefly modern. Dritte Auflage. In elegantestem Leinwand-Einband mit Goldschnitt 2 fl. oder 3 fl. 30 kr. rhein.

Scherer, deutscher Dichterwald. Lyrische Anthologie. Mit einem Titel-Stahlstich, gezeichnet von F. Rothbart, gestochen von Adr. Schleich. Dritte Auflage. In elegantestem Leinwand-Einband mit Goldschnitt 2 fl. oder 3 fl. 30 kr. rhein.

Seidl, Natur und Herz. Lyrische Gedichte. Dritte Auflage. In elegantestem Leinwand-Einband mit Goldschnitt 2 fl. oder 3 fl. 30 kr. rhein.

bitte ich während der Wintersaison nie auf dem Ladentische fehlen zu lassen, da diese schönen Bücher sehr absatzfähig sind und fortwährend Käufer finden.

Eine besonders thätige Verwendung für diese Miniaturen liegt um so mehr in Ihrem eigenen Interesse, da Ihnen nirgends von andern derartigen Werken

50% Rabatt bei à condition-Bezug

gewährt werden.

Zahlreichen Bestellungen entgegengehend, zeichnet ganz ergebenst
Stuttgart.

Eduard Hallberger.**Verlag von Friedrich Bruckmann in Stuttgart.**

[20089.]

Lady Macbeth

von

P. von Cornelius.

Gestochen von Jos. Burger.

Preis:

Épreuve d'artiste 12 fl. — 21 fl.

Avant la lettre 6 fl. — 10 fl. 30 kr.

Avec la lettre 3 fl. — 5 fl. 15 kr.

mit 33 $\frac{1}{3}$ % Rabatt gegen baar.

Höhe des Stiches 13'' 3'', Breite des Stiches 16'' 5'' rh. Mss.

[20090.]

The Illustrated London Almanack 1862,

mit vielen Bildern in Farbendruck und Holzschnitten.

Preis 9 N \mathcal{A} baar,

ist eingetroffen. Wer 6 Exemplare nimmt, empfängt 1 Placat.

Leipzig, den 14. November 1861.

Ludwig Denicke.

349*